

gedruckt am: 10.04.2025

Name

Dollhopf, Elias

Lebensdaten

1703-1773

dazugehöriger Bestand

Dollhopf, Elias

Geburtsjahr

1703

Todesjahr

1773

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/133489515>

Biografische Angaben

Der böhmische Maler Elias Dollhopf, geboren am 13.01.1703 in Tachau, war Schüler von Matthäus Mathiowitz. Ab 1737 lebte er in Schlaggenwald, wo er zuletzt als Bürgermeister wirkte. Gefördert von Abt Hieronymos Ambros aus Tepl, war Dollhopf ein vielbeschäftigter Fresko- und Porträtmaler in Westböhmen und der Oberpfalz. Sein Werk wurde offensichtlich von Cosmas Damian Asam beeinflusst. Zu seinen Hauptwerken zählen die Gewölbe- und Wandfresken und Altargemälde in der Stiftskirche Tepl. Dollhopf starb am 12.12.1773 in Schlaggenwald.

Beruf / Funktion

Maler

Andere Namen

Elias

Dollhopf

Quelle für Namensansetzung

AKL

Ulrich Thieme, Felix Becker, Allgemeines Lexikon der Bildenden Künste von der Antike bis zur Gegenwart, Band 9, Leipzig 1907-1950, S. 394